

19. Juni 2023 Medienmitteilung

Gemeinsam die Zukunft des bürgerschaftlichen Engagements gestalten - Thüringer Engagement-Tag am 8. September in der Fachhochschule Erfurt

Organisiert von der Thüringer Ehrenamtsstiftung und unter Schirmherrschaft von Sozialministerin Heike Werner widmet sich der Engagement-Tag am 8. September der Zukunft des bürgerschaftlichen Engagements in Thüringen.

In den vergangenen Jahren sind neben dem klassischen ehrenamtlichen Engagement in Verbänden, Vereinen und Kirchen zahlreiche neue Organisationsformen entstanden. Selbsthilfevereinigungen, Nachbarschaftshilfen, Projektgruppen und weitere Formen des Engagements haben an Bedeutung gewonnen, wobei der klassische Verein nach wie vor eine wichtige Rolle spielt.

Eingeladen zum Engagement-Tag sind Menschen, die sich in Thüringen freiwillig engagieren, Engagement organisieren und mit Ehrenamtlichen arbeiten, sowie MitarbeiterInnen von Stiftungen. Sie können sich ab sofort für eine Teilnahme anmelden auf der Website www.engagement-tag.de

Das Programm in der Fachhochschule Erfurt startet mit einem Impulsvortrag von Dr. Birthe Tahmaz, einer Expertin von ZiviZ, einer Tochtergesellschaft des Stifterverbandes. Ihr Vortrag mit dem Titel "Die Zukunft des zivilgesellschaftlichen Engagements in Thüringen - Welche Kernentwicklungen werden uns fordern und wie können wir ihnen begegnen?" liefert datenbasiertes Orientierungs- und Trendwissen für die praktische Arbeit im Themenfeld Zivilgesellschaft. Auch in den moderierten Podiumsdiskussionen werden Engagement-Entwicklungen betrachtet und mit unterschiedlich Engagierten diskutiert. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf jungen Engagierten, die über ihre Motive und Erfahrungen in der freiwilligen Arbeit für die Gesellschaft berichten. Es werden Engagement-Biografien, Hürden und Hemmnisse thematisiert, um Erkenntnisse für andere Menschen zu gewinnen, die sich ebenfalls engagieren möchten.

Eine weitere Runde widmet sich gemeinnützigen Organisationsmodellen und beleuchtet deren Vor- und Nachteile hinsichtlich Demokratie und Flexibilität.

Darüber hinaus bieten acht Workshops den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Themen intensiv auseinanderzusetzen. Die Workshops behandeln unter anderem die Nachwuchsgewinnung im Ehrenamt, Fundraising, Fördermittelanträge, Öffentlichkeitsarbeit, Resilienz sowie die Spezialthemen Datenschutz und Kapitalanlagen für Stiftungen.

Auf den Engagement-Tag wird sich außerdem die Landesarbeitsgemeinschaft der Thüringer Freiwilligenagenturen (LAF FA) gründen. Damit bieten sich neue Chancen einer intensiveren Vernetzung dieser wichtigen Infrastrukturen für bürgerschaftliches Engagement.

Alexandra Kehr Referentin Öffentlichkeitsarbeit Tel.: 0361/26 27 99 41

E-Mail: kehr@thueringer-ehrenamtsstiftung.de

www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de



Zum Abschluss des Tages sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem interaktiven Vortrag Sylvia Sänger, Professorin und Humorberaterin eingeladen. Ihr Thema: Humor im Engagement.

Frank Krätzschmar, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung: "Der Thüringer Engagement-Tag bietet eine herausragende Plattform, um die aktuellen Herausforderungen und Chancen des bürgerschaftlichen Engagements zu diskutieren und neue Impulse zu erhalten. Er ist zudem eine wunderbare Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre zu treffen und auszutauschen. Ich freue mich deshalb auf viele persönliche Gespräche mit hauptamtlich und ehrenamtlich Tätigen aus ganz Thüringen."

Programm und Anmeldung: www.engagement-tag.de

Hinweis: Die Begrüßung mit anschließendem Vortrag sowie die Podiumsdiskussionen werden in Gebärdensprache übersetzt.

Fakten:

Knapp 41 Prozent aller Bewohner des Freistaats ab 14 Jahren engagieren sich aktuell in einem Ehren-amt. Das sind rund 750.000 Menschen. Im Bundesvergleich liegt Thüringen mit seiner Engagement-Quote knapp über dem Bundesdurchschnitt. Die ehrenamtlich Engagierten sind aktiv unter anderem im Sport, der Heimat- und Traditionspflege, im Natur- und Umweltschutz, der Kinder- und Jugendbildung, der Nachbarschafts- und Geflüchtetenhilfe, in der Hospizarbeit sowie in Alten- und Pflegeheimen.

Über die Thüringer Ehrenamtsstiftung:

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung setzt sich für die Förderung und Anerkennung des freiwilligen Engagements in Thüringen ein. Sie unterstützt Projekte, Initiativen und Organisationen, die sich im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements engagieren, und leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Ehrenamts im Land.

Der Thüringer Engagement-Tag wird gefördert durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt und den Freistaat Thüringen.



